



HARTMUT KOSCHYK MdB

Parlamentarischer Staatssekretär
beim Bundesminister der Finanzen

EINLADUNG

zum 3. Bayreuther Fastenessen

Samstag, 02. April 2011, 11.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus Bayreuth,
Richard-Wagner-Straße 24.

Es spricht:

Prälat Dr. Bernhard Felmberg

Bevollmächtigter des Rates der Evangelischen Kirche Deutschlands bei der
Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union

zum Thema:

**„Zur Freiheit hat uns Christus befreit. Reden und Handeln in
christlicher Verantwortung.“**

Es wird eine Fastenspeise gereicht. Der Spendenerlös des diesjährigen Bayreuther
Fastenessens kommt dem ökumenischen Projekt „Suppe am Samstag“ zu Gute.

Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die „Mini- & Maxigeiger“
unter der Leitung von Frau Sabine Peetz.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Hartmut Koschyk

Um Antwort auf beiliegendem Formular wird bis zum 28. März 2011 gebeten.

Das Bayreuther Fastenessen wird unterstützt durch:

Maisel's Weisse



Suppe am Samstag - ein ökumenisches Projekt in Bayreuth

Bayreuther ökumenische Aktion:
„Suppe am Samstag“

Im Jahr 1997, also vor 14 Jahren von Dekan Siegbert Keiling ins Leben gerufen und bis heute begleitet, kommen ganzjährig jeden Samstag um die 40 Gäste zum gemeinsamen Mittagessen bei der Aktion „Suppe am Samstag“ zusammen.

Die evangelische Begegnungsstätte bei der Stadtkirche und der katholische Schlossturmceller bei der Schlosskirche wechseln sich jedes Vierteljahr als beliebter Treffpunkt ab.

Der Tisch wird gedeckt von Helferinnen und Helfern der evangel. Stadtkirche, der kath. Schlosskirche, der reformierten Kirche, der evangel. Christuskirche und der Caritas. Ein bunt gemischter Kreis aus Ehrenamtlichen, Hausfrauen, Studenten, Firmlingen und Konfirmanden läuft durch die Tischreihen, serviert warmes Essen, gießt Kaffee nach und sorgt dafür, dass es den Gästen an

nichts fehlt. Bayreuther Bäckereien liefern kostenlos Brot und frische Gebäckwaren.

Die ökumenische Aktion „Suppe am Samstag“ ist aber keine gewöhnliche Speisung für Hungerige. Es geht um mehr als nur den bloßen Hunger zu stillen. Viele kommen auch wegen eines Gesprächs, wegen des Angenommenseins, wegen der lockeren, herzlichen Atmosphäre. Hier fühlen Menschen sich wohl, die im Alltag oft abgeschoben werden, meist arbeitslos sind, mit wenig Geld auskommen und im Schatten der Gesellschaft leben müssen. Konfession, Herkunft, Alter oder Geschlecht spielen dabei keine Rolle.

Jeder Bedürftige ist herzlich willkommen!

Derzeit gibt es die „Suppe am Samstag“ in den Räumen der Stadtkirche, in der Regel in der Begegnungsstätte, Kirchplatz 3.

Das Bayreuther Fastenessen wird unterstützt durch:

Maisel's Weisse

